Landes Korrespondenz Medien Info



10. März 2022

Landesrat Achleitner: Absage des Verkaufs der Borealis-Stickstoffsparte absehbar – nun soll rasch neuer strategischer Investor gefunden werden

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: "Aufgrund des Ukraine-Krieges musste dieser Verkauf auf den Prüfstand gestellt werden – Absicherung der Düngemittel-, Melamin- und Stickstoff-Produktion in OÖ bleibt weiter wichtiges Anliegen"

"Aufgrund des schrecklichen Krieges in der Ukraine und den daraus resultierenden Sanktionen der EU war klar, dass auch der Verkauf der Borealis-Stickstoffsparte an den Konzern EuroChem nicht wie geplant vollzogen werden konnte. Daher habe ich auch gleich zu Beginn des russischen Angriffs auf die Ukraine gefordert, diesen Verkauf auf den Prüfstand zu stellen. Dass Borealis nun das Übernahmeangebot von EuroChem vor dem Hintergrund der jüngsten Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und den verhängten Sanktionen abgelehnt hat, war deshalb absehbar. Nun geht es darum, rasch Alternativen zur Absicherung der Düngemittel-, Melamin- und Stickstoff-Produktion in Oberösterreich zu finden", stellt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner zur aktuell erfolgten Absage des Verkaufs seiner Düngemittelsparte an EuroChem fest.

"Die Düngemittel-Sparte ist ein wichtiger Bestandteil des Chemie-Standortes Oberösterreich. Daher ist es vordringlich, dass rasch ein anderer strategischer Investor gefunden wird, der sicherstellt, dass die Düngemittelsparte sowie die Produktionsbereiche technische Stickstoffprodukte und Melamin der Borealis am Standort Oberösterreich erhalten bleiben. Denn nur so können die Arbeitsplätze und das Know-how gesichert werden", unterstreicht Landesrat Achleitner.